

Trotz der Nationalratswahl war das Zuschauerinteresse groß. Im Zielgelände auf der Giselawarte herrschte schon zeitig eitel Sonnenschein, obwohl es in der vorangegangenen Woche bereits geschneit hatte. Eine Vielzahl von Helfern aus allen Sektionen des SVL hatte in der Vorbereitung den Grundstein für einen reibungslosen Ablauf gelegt. Alle waren sich der Bedeutung dieser Veranstaltung bewußt. Beste Arbeit leisteten auch wieder die Freiwillige Feuerwehr unter Kommandant Hofstetter, das Rote Kreuz Walding und Dr. Norbert Bauer, sowie die Gendarmerie. 2000

Ideales Bike-Wetter: Da ließ Zadi den Rekord fallen

Zuschauer beim tollen Bike & Run-Wettbewerb in Lichtenberg

Wer keinen Läufer fand oder sich alleine als Mountainbiker bestätigen wollte, nahm am Cross Country-Bewerb teil. Diesen Rahmenbewerb beherrschte der Tscheche Peter Cirkl ganz klar.

Cross Country 1994, Ergebnisse: Jugend 1980 und jünger:

- | | |
|----------------------------|---------|
| 1. Hofer Thomas | 34:16.8 |
| 2. Reisinger Christian | 36:35.5 |
| 3. Schaffenberger Berthold | 37:41.0 |

Junioren 1979-1976:

- | | |
|---------------------|---------|
| 1. Undesser Michael | 29:38.2 |
| 2. Turecek Rainer | 31:23.5 |
| 3. Pömer Christian | 31:58.0 |

Senioren 1975-1960:

- | | |
|----------------------|---------|
| 1. Cirkl Peter | 27:16.2 |
| 2. Hüttner Christian | 29:52.8 |
| 3. Priller Manfred | 30:20.2 |

Veteranen 1959 und älter:

- | | |
|----------------------|---------|
| 1. Rohrhofer Franz | 29:53.9 |
| 2. Steinberger Peter | 32:14.4 |
| 3. Rathbauer Joachim | 35:51.6 |

Trotz des etwas diesigen Wetters im Startgelände war die Stimmung bestens; nicht zuletzt ein Verdienst des versierten Sprechers Wolfgang Hüttner, der bekannten Sportstimme von Radio Oberösterreich. Er konnte etliche Stars vor dem Start interviewen.

Hüttner im Gespräch mit Cornelia Sulzer



Darunter waren Gerhard Zadrobilek, Christian Deinhammer und Cornelia Sulzer. Der besondere Stolz des Veranstalters war das absolute Top-Feld an Bikern und Läufern, für die der Veranstaltungstermin gut in ihren Trainingsrhythmus paßte. Die einen hatten die sportlichen Höhepunkte erst vor sich, die anderen ließen die Saison ausklingen. So ist es für den 8. Oktober 1995 zu hoffen, daß die Prominenz noch zahlreicher als bisher erscheint.

Zwei Weltmeister, 1 WM-Medaillengewinner, 20 Staatsmeister und ebenso mehr als 20 Landesmeister in verschiedenen Disziplinen des Sports zeugten bereits 1994 von der Attraktivität dieses Bewerbes. Vielleicht überlegen sich in Zukunft auch Athleten ein Antreten, die am 9. Oktober wegen unerfüllter Stargeldforderungen nicht nach Lichtenberg kamen. Denn schnell fand sich (kostenlos) ein mehr als ebenbürtiger Ersatz, der sich nicht nur zur Schau, sondern als ehrlicher Wettkämpfer dem Bewerb stellte.

Der Nebel lichtete sich und bei strahlendem Sonnenschein konnte der spektakuläre Le-Mans-Start am Sportplatz Lichtenberg erfolgen.

Besonders gelungen war diesmal die Streckenführung in Lichtenberg, die zweimal durch den Sportplatz und in einer Achterschleife durch ganz Altlichtenberg führte. Reges Zuschauerinteresse war der Lohn für die Biker. Selektiv war auch die Streckenführung auf die Giselawarte und die Runde um das Gasthaus Hengstschläger.

Groß war die Verwirrung, als die Fahrer das erste Mal die Steigung zum Gasthaus passierten, wurde doch von allen als Erster Gerhard Zadrobilek erwartet. Der jedoch folgte dem 21-jährigen Roland Pils (heuer Gewinner der Amateurrundfahrt New Mexico) mit Respektabstand. Der Schlußattacke von »Zadi« auf der letzten Schleife war er jedoch nicht mehr gewachsen. Als dritter Biker kam Christian Deinhammer ins Ziel. Vierter wurde Erwin Hammerschmied vor Roland Schönfeld.

Klappte die Übergabe an die ersten Läufer Norbert Domnik, Helmut Rattinger, Wolfgang Risy, Egon Schmalzer und Manuel Brunner noch reibungslos, so war den folgenden Athleten deutlich die Nervosität anzumerken. Dichtes Gedränge war die Folge und so mancher Radfahrer mußte bei der Übergabe erst auf seinen Laufpartner aufmerksam gemacht werden. Hier gibt es noch Verbesserungspotential für die nächstjährige Veranstaltung.

Der Pulk rollt durch Lichtenberg

